

Deus Genitor Mundi (Herr, Erschaffer der Welt)

1.Oekomenisches Oratorium
für gemischten Chor und Orchester

1-7 tonal komponiert von
Oliver Frederic Dieck

Nr1. Gott in uns Allen aus Deus Genitor Mundi :

Gott in uns Allen
und allem Sein
aus Dir gemacht
von Dir erdacht
nach Deinem Willen
die Leere des Nichts
zu erfüllen

Gott in uns Allen
in allem Sein
Zeit und der Raum
aus Deinem Traum
die Energie
die das Leben
der Welten
kriert

Schwingung aus Lebenssinn
Ende und der Beginn
Lass uns verstehen
und Leben nach Deinem Gebot
heil unseren Tod
im Arm Deines Seins.

Ist es nur Illusion
aus unsrer Not ein Hohn
zeige uns Du den Weg
zu leben auf Deinem Steg
Völkern der Welt
Jetzt und alle Zeit

Gott in uns Allen
und allem Sein
aus Dir gemacht
von Dir erdacht
nach Deinem Willen
die Leere des Nichts
zu erfüllen

Gott in uns Allen
in allem Sein
Zeit und der Raum
aus Deinem Traum
die Energie
die das Leben
der Welten
kreiert

Schwingung aus Lebenssinn
Ende und der Beginn
Lass uns verstehen
und Leben nach Deinem Gebot
heil unseren Tod
im Arm Deines Seins.

Ist es nur Illusion
aus unsrer Not ein Hohn
zeige uns Du den Weg
zu leben auf Deinem Steg
Völkern der Welt
Jetzt und alle Zeit

Gott in uns Allen
und allem Sein
aus Dir gemacht
von Dir erdacht
nach Deinem Willen
die Leere des Nichts
zu erfüllen

Gott in uns Allen
in allem Sein
Zeit und der Raum
aus Deinem Traum
die Energie
die das Leben

der Welten
kriert

Schwingung aus Lebenssinn
Ende und der Beginn
Lass uns verstehen
und Leben nach Deinem Gebot
heil unseren Tod
im Arm Deines Seins.

Ist es nur Illusion
aus unsrer Not ein Hohn
zeige uns Du den Weg
zu leben auf Deinem Steg
Völkern der Welt
Jetzt und alle Zeit

Nr.2 Von den Gestalten die Du einst gesandt aus Deus Genitor Mundi :

Von den Gestalten ,
die Du einst gesandt
da wissen wir,
wissen wir
habet Verstand

Liebet das Leben
Geschöpf Deiner Hand
und lebet wie Menschen
als edel bekannt

Deiner Gnade Untertan
sind wir Irrende
in unsrem Wahn
Wollen Dir im Werk gefallen
scheitern muss doch dies uns allen

aus dem Fleisch gemacht
aus dem blut erdacht
sind wir doch oft verächtlich
ohne Geist gemacht
für die Zeit erdacht
aus Mensch sein
und doch nur geschlechtlich

Von den Gestalten
die Du einst gesandt
da wissen wir,
wissen wir
habet Verstand

Liebet das Leben

Geschöpf Deiner Hand
und lebet wie Menschen
als edel bekannt

Deiner Gnade Untertan
sind wir Irrende
in unsrem Wahn
Wollen Dir im Werk gefallen
scheitern muss doch dies uns allen

aus dem Fleisch gemacht
aus dem blut erdacht
sind wir doch oft verächtlich
ohne Geist gemacht
für die Zeit erdacht
aus Mensch sein
und doch nur geschlechtlich

Von den Gestalten
die Du einst gesandt
da wissen wir,
wissen wir
habet Verstand

Liebet das Leben
Geschöpf Deiner Hand
und lebet wie Menschen
als edel bekannt

Deiner Gnade Untertan
sind wir Irrende
in unsrem Wahn
Wollen Dir im Werk gefallen
scheitern muss doch dies uns allen

aus dem Fleisch gemacht
aus dem Blut erdacht
sind wir doch oft verächtlich
ohne Geist gemacht
für die Zeit erdacht
aus Mensch sein
und doch nur geschlechtlich
ohne Geist gemacht
für die Zeit erdacht
aus Mensch sein
und doch nur geschlechtlich

Dein fester Glaube
hat uns stets vereint
Der blinde Eifer
tief im Glauben
brachte den Tod
als Glanz
zur Ehre Deiner Schöpfung

Tiefe Spaltung
trennte uns
Wahn aus Religion
Unrecht
die Folter
und das Sterben
Gib uns Zeichen
uns zu leiten

Fehlbar im Glauben
sind fehlbar im Glauben
zeig' uns den Steg
sind fehlbar im Glauben
sind fehlbar im Glauben
zeig' uns den rechten Weg

Dein fester Glaube
hat uns stets vereint
Der blinde Eifer
tief im Glauben
brachte den Tod
als Glanz
zur Ehre Deiner Schöpfung

Tiefe Spaltung
trennte uns
Wahn aus Religion
Unrecht
die Folter
und das Sterben
Gib uns Zeichen
uns zu leiten

Fehlbar im Glauben
sind fehlbar im Glauben
zeig' uns den Steg
sind fehlbar im Glauben
sind fehlbar im Glauben
zeig' uns den rechten Weg

Preiset den Schöpfer
er machet das Leben
Ursprung der Welten
will Liebe vergelten

Preiset den Schöpfer
er hört Eurer Flehen
freuet Euch alle
will glücklich Euch sehen

Alles in Allem
verzahnt zu gefallen
soll Euch erquicken
soll Euch beglücken
machet Euch
die Schöpfung
ganz verstehen
Lebet in dem
Euren Reich

Flora und Fauna
geschaffen zur Freude
soll Euch erquicken
soll Euch beglücken
machet Euch
die Schöpfung
ganz verstehen
Lebet in dem
Euren Reich

Preiset den Schöpfer
er machet das Leben
Ursprung der Welten
will Liebe vergelten

Preiset den Schöpfer
er hört Eurer Flehen
freuet Euch alle
will glücklich Euch sehen

Alles in Allem
verzahnt zu gefallen
soll Euch erquicken
soll Euch beglücken
machet Euch
die Schöpfung
ganz verstehen
Lebet in dem
Euren Reich

Flora und Fauna
geschaffen zur Freude
soll Euch erquicken
soll Euch beglücken
machtet Euch
die Schöpfung
ganz verstehen
Lebet in dem
Euren Reich

Preiset den Schöpfer
er machet das Leben
Ursprung der Welten
will Liebe vergelten

Preiset den Schöpfer
er hört Eurer Flehen
freuet Euch alle
will glücklich Euch sehen

Alles in Allem
verzahnt zu gefallen
soll Euch erquicken
soll Euch beglücken
machtet Euch
die Schöpfung
ganz verstehen
Lebet in dem
Euren Reich

Flora und Fauna
geschaffen zur Freude
soll Euch erquicken
soll Euch beglücken
machtet Euch
die Schöpfung
ganz verstehen
Lebet in dem
Euren Reich

Nr.5 Vater unser geheiligt sei aus Deus Genitor Mundi :

Vater unser geheiligt sei
Freude des Lebens
sie macht uns frei
Dein Stolz Frucht
hast Du wohl getan
wie unser Vater
oft Sohne dann

Vater unser geheiligt sei
Freude des Lebens
sie macht uns frei
Dein Stolz Frucht
hast Du wohl getan
wie unser Vater
oft Sohne dann

bist in den Werken
die Zukunft merken
als liebevoller Mann
machest Begabung
zu unserer Labung
Glück als das Menschenrecht
Harter Arbeit Macht
hat Dein Werk vollbracht
Ehre Deiner Tat

Vater unser geheiligt sei
Freude des Lebens
sie macht uns frei
Dein Stolz Frucht
hast Du wohl getan
wie unser Vater
oft Sohne dann

Vater unser geheiligt sei
Freude des Lebens
sie macht uns frei
Dein Stolz Frucht
hast Du wohl getan
wie unser Vater
oft Sohne dann

bist in den Werken
die Zukunft merken
als liebevoller Mann
machest Begabung
zu unserer Labung
Glück als das Menschenrecht
Harter Arbeit Macht
hat Dein Werk vollbracht
Ehre Deiner Tat

Vater unser geheiligt sei
Freude des Lebens
sie macht uns frei
Dein Stolz Frucht
hast Du wohl getan
wie unser Vater
oft Sohne dann

Vater unser geheiligt sei
Freude des Lebens
sie macht uns frei
Dein Stolz Frucht
hast Du wohl getan
wie unser Vater
oft Sohne dann

bist in den Werken
die Zukunft merken
als liebevoller Mann
machest Begabung
zu unserer Labung
Glück als das Menschenrecht
Harter Arbeit Macht
hat Dein Werk vollbracht
Ehre Deiner Tat

Nr.6 Herr ,Du gabst uns das Licht aus Deus Genitor Mundi :

Herr ,Du gabst uns das Licht
die Schönheit zu schaun
im Lebens Traum
mit eignen Augen

Herr ,Du gabst uns den Klang
solch Schönhei zu hör'n
die kann uns betör'n
mit eig'nen Ohren

Hast Nase und Mund gemacht
hast tastenden Sinn erdacht
gabst kühlen Verstand

Hast Liebe und Lust gemacht
hast warmes Gefühl erdacht
aus Evolution
gabst den Sohn

Herr ,Du gabst uns das Licht
die Schönheit zu schaun
im Lebens Traum
mit eignen Augen

Herr ,Du gabst uns den Klang
solch Schönhei zu hör'n
die kann uns betör'n
mit eig'nen Ohren

Hast Nase und Mund gemacht

hast tastenden Sinn erdacht
gabst kühlen Verstand

Hast Liebe und Lust gemacht
hast warmes Gefühl erdacht
aus Evolution
gabst den Sohn

Herr ,Du gabst uns das Licht
die Schönheit zu schaun
im Lebens Traum
mit eignen Augen

Herr ,Du gabst uns den Klang
solch Schönheit zu hör'n
die kann uns betör'n
mit eig'nen Ohren

Hast Nase und Mund gemacht
hast tastenden Sinn erdacht
gabst kühlen Verstand

Hast Liebe und Lust gemacht
hast warmes Gefühl erdacht
aus Evolution
gabst den Sohn

Nr.7 In Demut steh'n wir vor'm Tode aus Deus Genitor Mundi :

In Demut steh'n wir vor'm Tode
Am End' unsrer Zeit
sind wir kaum bereit
ganz in Deiner Hand
Schicksal unbekannt

In Demut stehn wir vor'm Tode
Uerbittlichkeit
Verrinnen's der Zeit
macht die Herzen weit
für Dein' Herlichkeit

Mach uns die Gnade
des ewigen Lebens
Hoffnung der Welt
Frucht Deines Segens

Lass uns die Freuden
als Wieder geboren
in Deine Welt
wie uns erzählt

In Demut steh'n wir vor 'm Tode
Am End' unsrer Zeit
sind wir kaum bereit
ganz in Deiner Hand
Schicksal unbekannt

In Demut stehn wir vor'm Tode
Unerbittlichkeit
Verrinnen's der Zeit
macht die Herzen weit
für Dein' Herlichkeit

Mach uns die Gnade
des ewigen Lebens
Hoffnung der Welt
Frucht Deines Segens

Lass uns die Freuden
als Wieder geboren
in Deine Welt
wie uns erzählt

In Demut steh'n wir vor 'm Tode
Am End' unsrer Zeit
sind wir kaum bereit
ganz in Deiner Hand
Schicksal unbekannt

In Demut stehn wir vor'm Tode
Unerbittlichkeit
Verrinnen's der Zeit
macht die Herzen weit
für Dein' Herrlichkeit

Mach uns die Gnade
des ewigen Lebens
Hoffnung der Welt
Frucht Deines Segens

Lass uns die Freuden
als Wieder geboren
in Deine Welt
wie uns erzählt